

ASTA-Bericht für das Studierendenparlament

Es berichten:

ASTA Mitglieder

Mitglied	Position	Team(s)
Lara Witte	Sprecherin	Vorsitz
Darius Weitekamp	Stellv. Sprecher	Vorsitz + Soziales, Diversität und Internationales
Annika Ricke	Finanzreferentin	Finanzen und Fachschaften
Karina Rudolf	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Denise Brüßermann	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Laura Marklewitz	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Alina Bähr	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Carla Eschen	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre & Finanzen
Fiona Fröhling	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Melisa Baran	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Antonia van Ophuysen	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Jolina Rechter	Referentin	Kultur
Dulana Tillmann	Referentin	Kultur

1. Vorsitz

Metropolrad & Regionalverband Ruhr

Am 27.09.2024 fand ein Treffen mit dem Regionalverband Ruhr statt über die Zukunft des Fahrradverleihsystems. Alle Verträge enden im August und das Projekt wird neu ausgeschrieben. Damit ist also offen, ob der aktuelle Betreiber TIER Mobility SE (ehemals Nextbike) das Projekt fortführen wird. Der Regionalverband Ruhr wird diese Ausschreibung jetzt vorbereiten. Damit einher soll eine „Qualitätsverbesserung“ gehen, wofür jetzt schon Vorschläge gesammelt wurden, was aus unserer Perspektive verbessert werden soll. Einher mit dieser „Qualitätsverbesserung“ soll aber auch eine Preiserhöhung für die Ausschreibung kommen. Damit sollen genug neue Bewerber gelockt werden, sodass die Ausschreibung auch angenommen wird. Bis zum Ende dieses Jahres sollen dann mit den Studierendenschaften neue Verträge geschlossen werden, bevor dann die Ausschreibung passiert. Wir würden sehr gerne mit dem Parlament darüber reden, wie das weitere Vorgehen hier anzusehen ist.

Organisation Klausurtagung

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurde eine Jugendherberge für die Klausurtagung gefunden, sodass der AStA am 18. bis 20. November nach Lünen zur Klausurtagung fährt, um sich besser kennenzulernen und Ziele für die Legislatur zu finden.

Bewerbungsgespräche

Der AStA Vorstand eine Reihe an Vorstellungsgesprächen durchgeführt, um Stellen in der Sozialberatung, der Fahrradwerkstatt, dem Adminteam und neue Referent:innen zu besetzen. Bis auf die Adminstelle sind nun alle Stellen besetzt.

Erstibeutel

Nach dem traditionellem Gewinnwettbewerb für das Taschendesign, wurden die Taschen bestellt und weitere Details für das Design mit der Druckerei geklärt. Die Taschen sollen nach jetzigem Stand pünktlich ankommen.

Die Auszahlung der Gewinne in Kooperation mit dem Studierendenwerk hat auch schon stattgefunden.

Vernetzungstreffen

Wie üblich zum Anfang der Legislatur fanden einige Kennenlertreffen statt. So zum Beispiel SchuDs, das Justizariat, Masterplan Wissenschaft und der MHG. Auch war der Vorsitz auf dem Sommerempfang des Bürgermeisters. Am 11.09. hat die FSRK stattgefunden und der Vorstand war zugegen.

Ein Treffen mit dem Rektorat wird mit studentischen Senatsmitgliedern im Oktober stattfinden. Ausßerdem findet Anfang Oktober noch ein Vernetzungstreffen mit dem HSP statt.

Ankündigung

Am 23.10. findet nach umfassender Planung unter Mitwirkung des ehemaligen und des aktuellen AStA Vorstand das Forum Machtmissbrauch im Audimax statt

Haus D

Die Renovierungsarbeiten im Haus D neigen sich dem Ende zu. Aktuell wird in Zusammenarbeit mit dem Referat Nachhaltigkeit und Mobilität nach einer geeigneten Spülmaschine gesucht, die in die Küche eingebaut werden kann. Die Ausleihe des Haus D wird überarbeitet.

2. Finanzen

Am 05.08. habe ich beim Aufräumen des Lagers geholfen und alle vorhandenen Kabel (aus-)sortiert. Zudem habe ich vom 30.08. – 02.09. bei der Renovierung von Haus D geholfen.

Außerdem habe ich angefangen den ersten Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2024/25 zu machen. Hierfür habe ich alle Autonomen Referate, Arbeitsgruppen und die

ASTA Referaten angeschrieben. Ich plane aktuell, dass der Nachtragshaushalt zur Sitzung im Oktober vom StuPa abgestimmt werden kann.

Darüber hinaus habe ich die SBM (Selbstbewirtschaftungsmittel) Zahlungen für das Sommersemester 2024 abgeschlossen und die Fachschaften darüber informiert. Dementsprechend habe ich neue SBM Anträge bearbeitet.

3. Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Vorstellung in der O-Woche

Wir planen in der O-Woche den ASTA über Instagram vorzustellen. Dabei beziehen wir uns nicht nur auf die Referentinnen, sondern auch auf die verschiedenen Services und Beratungen, die wir anbieten. Geplant ist, dass über die Woche verschiedene Posts online gehen, die darauf eingehen. Dafür stellen wir gerade Kurzbeiträge und Storys zu unseren verschiedenen Angeboten zusammen.

Lernplatzvideos

Wir wollen eine Reihe von Kurzvideos (Reels) zum Thema Lernplätze produzieren. Dazu haben wir uns fünf Lernplätze (Sebrath-Bibliothek, SRGI, Co-Learning Space am Nordcampus, Co-Learning Space am Südcampus und Innenstadt-Standort) ausgesucht, die wir kurz vorstellen. Generell starten wir immer von der Mensabücke aus und erklären und geben eine generelle Wegbeschreibung, auf die grundsätzlichen Fakten über den Lernort folgen (z. B. Anzahl der Lernplätze, Gruppenräume, Computerzugang etc.). Aktuell sind wir noch dabei, Video- und Tonaufnahmen zu machen.

Mental Health Week

Wie bereits berichtet, veranstalten wir eine Mental Health Week im November und kooperieren dabei mit dem Hochschulsport. Unsere Kampagne bezieht sich hauptsächlich auf Social Media, während der Hochschulsport viele Aktivitäten auf dem

Campus anbietet. Dafür sind wir gerade dabei, die Beiträge zu recherchieren und zusammenzutragen. Auch mit der psychologischen Beratung stehen wir darüber in Kontakt und werden eventuell auch eine gemeinsame Veranstaltung anbieten, die Kurzberatungen für Studierende anbietet. Dies steht allerdings noch in Planung, da hierfür die Kapazitäten bisher nicht geklärt sind. Soweit haben wir die Beiträge zur Studienlage, zur psychischen Gesundheit von Studierenden und die Anlaufstellen am Campus sowie in Dortmund fertiggestellt.

Corporate Design (CD)

Wir haben uns auf verschiedene Farben sowie Schriftarten festgelegt, mit denen wir in dieser Legislatur die meisten unserer Designs gestalten wollen. Die Farben gehen vom ASTA-Grün in hellere und dunklere Farbtöne aus. Dabei haben wir bestimmt, welche Farbtöne mit heller Schrift und welche mit dunkler Schrift die besten Kontraste für ein barrierefreies Lesen ermöglichen. Bei der Schrift haben wir einen klaren, serifenlosen Font gewählt, bei dem wir den Zeilenabstand immer etwas erhöhen, um für zusätzliche Lesbarkeit zu sorgen. Überschriften setzen wir in einen dickeren, ebenfalls serifenlosen Display-Font. Bei den einzelnen Designs halten wir uns frei, wie genau die Ausgestaltung aussehen soll und beabsichtigen, die Grundidee somit immer weiter auszubauen. Weiterhin werden die Designs einiger Kampagnen vom CD abweichen. Z. B. wird das Design der Mental Health Week auf andere Art gestaltet, damit diese Projekte in unserem Feed herausstechen.

Darüber hinaus erstellen wir gleich nach dem Designen der Posts einen Alternativtext, der über einen Link in den Kommentaren bei Canva aufgerufen werden kann und für die individuellen Posts editiert wird. Dies erleichtert den Prozess der Erstellung eines Posts, damit auch jeder einen Alternativtext bekommt.

Instagram und Co.

Wie immer haben wir uns um DMs und Presseanfragen per Mail gekümmert. Beratungsverschiebungen und -ausfälle haben wir auf der Website eingetragen sowie Instagram-Posts erstellt. Ebenso haben wir uns um die Bewerbung von verschiedenen Veranstaltungen gekümmert, sowie die Fahrt des Referats für Nachhaltigkeit und Mobilität zum LOCOY (Jugend Klimakonferenz) und den Workshop "Gut gerüstet durch die dunkle Jahreshälfte" der psychologischen Studienberatung (TU Dortmund). Ansonsten haben wir einen Kooperationspost mit der Stabsstelle Chancengleichheit, Familie und Vielfalt gemacht und unser Sharing Regal im AStA-Büro beworben.

4. Soziales, Diversität und Internationales

Studiwerk

Nach dem Auftrag des Studierendenparlaments hat sich Darius mit der Leiterin der Abteilung Wohnen des Studierendenwerkes getroffen, um über die aktuelle Wohnsituation zu sprechen. Ein Protokoll hiervon befindet sich in der Einladung für diese Sitzung.

Fortbildung Aufenthaltsrecht

Morgen, also dem 18.9. findet in Kooperation mit dem BAS eine Fortbildung zum Thema Aufenthaltsrecht für Studierende für alle Referent:innen und Mitarbeitende des AStAs statt. Eine Einladung wurde auch über den LAT-Verteiler geschickt.

Während der Fortbildung bleibt der AStA geschlossen.

Laptopverleih

Die Rückgabe der ausgeliehenen Laptops lief in den letzten Monaten schleppend, sodass nun leider auch 3 schriftliche Mahnung verschickt wurden, wovon 2 leider keine Wirkung gezeigt haben.

Immer noch nicht gelöst: VISA

Darius befindet sich immer noch im Austausch mit der Universität bezüglich der VISA Angelegenheiten.

4. Hochschulpolitik und Lehre

Beratung

Wir haben Studierende rund um Studienfragen beraten. In den Semesterferien findet die Beratung hauptsächlich per Mail statt.

SK QSL (Ständige Kommission für Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre)

Wir haben an der SK QSL teilgenommen und uns gründlich darauf vorbereitet. Thematisch ging es um die Aufgabenerfüllung der Lehramtsstudiengänge Wirtschaft-Politik/Sozialwissenschaften der Fakultät Sozialwissenschaften der TU Dortmund.

LAT (Landes-Asten-Treffen)

Auch im letzten Monat haben wir am LAT teilgenommen. Die Landes-Asten-Treffen finden immer am letzten Mittwoch eines Monats statt.

Planung der hochschulpolitische Aktionswoche

Nachdem wir das Konzept der hochschulpolitischen Aktionswoche abgeschlossen haben, gestalten wir gerade das Programm. Die ersten Referent:innen werden aktuell gebucht. Anfang nächsten Monats beginnen wir mit den Werbemaßnahmen. Die Planung der hochschulpolitischen Aktionswoche nimmt im Moment die meiste Zeit von Alina und Fiona ein.

Merkblatt Anwesenheitspflicht

Es wurde weiterhin an einem Merkblatt zur Anwesenheitspflicht gearbeitet. Der deutsche sowie der englische Text wurden fertiggestellt, es fehlen nur noch das Design und die Erstellung der barrierefreien Endversion.

Postkarten für die Erstibeutel

Des Weiteren wurden Postkarten, auf denen Adressen genannt werden, an die sich Student:innen wenden können, die rassistische oder antisemitische Vorfälle erlebt haben, entwickelt. Diese sollen in die Erstibeutel gefüllt werden sowie im AStA ausgelegt werden. Auf den Postkarten wird unterschieden, ob sich die Vorfälle auf dem Campus

bzw. im universitären Zusammenhang oder außerhalb dessen ereignet haben. Entsprechend werden unterschiedliche Anlaufstellen genannt.

5. Nachhaltigkeit und Mobilität

Local Conference of Youth (LCOY)

LCOY ist Europas größte Jugend Klimakonferenz, welche im Oktober in Berlin stattfinden wird. Sie ist der deutsche Ableger der UN-Klimakonferenz für junge Menschen und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Unser Referat wurde eingeladen und wird im Oktober bei der Konferenz vertreten sein. Dazu haben wir Werbung für die Teilnahme unter den Studis über Instagram (in Zusammenarbeit mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit) und den Mail-Verteiler des Nachhaltigkeitsbüros gemacht. Zudem ist eine gemeinsame An- und Abreise geplant.

Public Climate School

Die Public Climate School bringt Klimabildung in Schulen, Universitäten und in die Gesellschaft. Vom Verein Klimabildung e.V. ausgehend werden in der Woche vom 04. bis 08. November an verschiedenen Standorten Deutschlands Klimabildungsveranstaltungen organisiert. Dieses Jahr machen auch wir mit und planen in diesem Rahmen eigene Veranstaltungen an der TU. Dafür haben wir uns für ein Coaching-Programm angemeldet und schon an mehreren Treffen/Workshops teilgenommen.

Nachhaltigkeitsbericht

Das Nachhaltigkeitsbüro hat den ersten [Nachhaltigkeitsbericht](#) der TU Dortmund veröffentlicht. Wir haben uns damit auseinandergesetzt und werden am 23.09 an der

offiziellen Vorstellung des Berichts teilnehmen. Dafür nehmen wir auch gerne eure Fragen und Anmerkungen mit.

Industriespülmaschine

Für das Haus Dörstelmann soll eine Industriespülmaschine gekauft werden, welche bei größeren Veranstaltungen genutzt werden kann. Dafür wurde Recherche betrieben und sich außerdem mit einem der Anbieter in Kontakt gesetzt.

6. Kultur

Halloween-Party

Die Planung der Halloween-Party befindet sich in vollem Gange und hat derzeit höchste Priorität. Die diesjährige Veranstaltung wird am 25.10. von 21:00 Uhr bis 2:00 Uhr stattfinden. Für die Raumbuchung des Emil-Figge-Foyers wurde Kontakt mit dem Dezernat 6 aufgenommen. Auch die GEMA wurde bereits angemeldet, um die musikalische Untermalung rechtlich abzusichern. Die nächsten Schritte, wie die Organisation und Bestellung von Getränken und die Buchung des DJs laufen aktuell.

Buchungssystem & Mails

Neben der Organisation der Halloween-Party haben wir uns wie gewohnt um das Buchungssystem gekümmert. Da jetzt die O-Woche bevorsteht, wurden einige Materialien und Räume für die Ersti-Veranstaltungen reserviert. Zudem haben wir einige Litfaßsäulen-Reservierungen bearbeitet. Außerdem haben wir diverse Mails bearbeitet und beantwortet.

Neben dem üblichen Tagesgeschäft wurde auch beim Aufräumen des Lagers am 05.08. mitgeholfen. Außerdem fanden Vorstellungsgespräche für die letzte offene Stelle des Kulturreferats statt.

1. AStA Head

Metropolrad & Regionalverband Ruhr

On 27.09.2024 a meeting took place with the Regionalverband Ruhr about the future of the bike rental system. All contracts end in August and the project will be put out to tender again. It is therefore unclear whether the current operator TIER Mobility SE (formerly Nextbike) will continue the project. The Ruhr Regional Association will now prepare this tender. This is to be accompanied by a “quality improvement”, for which suggestions have already been collected as to what should be improved from our perspective. However, this “quality improvement” is also to be accompanied by a price increase for the tender. This should attract enough new applicants to ensure that the tender is accepted. New contracts are then to be concluded with the student bodies by the end of this year before the invitation to tender is issued. We would very much like to talk to Parliament about how to proceed here.

Organization of a closed meeting

After initial difficulties, a youth hostel was found for the closed meeting, so that the AStA will travel to Lünen on November 18-20 for the closed meeting to get to know each other better and find goals for the legislative period.

Job interviews

The AStA Board conducted a series of interviews to fill positions in social counseling, the bicycle workshop, the admin team and new officers. With the exception of the admin position, all positions have now been filled.

First semester bag

After the traditional competition for the bag design, the bags were ordered and further details for the design were clarified with the print shop. As things stand at present, the bags should arrive on time.

The payment of the prizes in cooperation with the Studierendenwerk has already taken place.

Networking meeting

As usual at the beginning of the legislative period, a number of networking meetings took place. For example, SchuDs, the Justizariat, Masterplan Wissenschaft and the MHG. The Chair also attended the Mayor's summer reception.

The FSRK took place on 11.09. and the Executive Board was present.

A meeting with the Rectorate will take place with student senate members in October. In addition, a networking meeting with the HSP will take place at the beginning of October.

Announcement

On October 23rd, after extensive planning with the participation of the former and the current AStA board, the forum abuse of power will take place in the Audimax

House D

The renovation work in House D is coming to an end. In cooperation with the Department of Sustainability and Mobility, we are currently looking for a suitable dishwasher that can be installed in the kitchen. The lending system in House D is being revised.

2. Finance & student councils

On 05.08. I helped tidy up the storage area and sorted out all the existing cables. I also helped with the renovation of House D from 30.08. - 02.09.

I also started preparing the first supplementary budget for the 2024/25 financial year. For this I have written to all autonomous departments, working groups and the AStA departments. I am currently planning for the supplementary budget to be voted on by the StuPa at the meeting in October.

In addition, I have finalized the SBM (self-management funds) payments for the summer semester 2024 and informed the student councils about this. Accordingly, I have processed new SBM applications.

3. Public relations

Presentation in the orientation week

We are planning to introduce the AStA via Instagram during orientation week. We are not only referring to the members, but also to the various services and counselling we offer. The plan is for various posts to go online over the course of the week that address these topics. We are currently putting together short posts and stories about our various services.

Study place videos

We want to produce a series of short videos (reels) regarding learning spaces. We have selected five learning spaces (Sebrath Library, SRGI, Co-Learning Space at the North Campus, Co-Learning Space at the South Campus and the city centre location), which we will briefly introduce. In general, we always start from the Mensa Bridge and explain and give general directions, followed by basic facts about the learning location (e.g. number of learning spaces, group rooms, computer access, etc.). We are currently in the process of making video and audio recordings.

Mental Health Week

As previously reported, we are organising a Mental Health Week in November in cooperation with University Sports. Our campaign is mainly centred on social media, while university sports offers many activities on campus. We are currently in the process of researching and compiling the contributions. We are also in contact with the psychological counselling service about this and may also offer a joint event offering brief counselling sessions for students. However, this is still in the planning stage, as the capacities for this have not yet been clarified. So far, we have finalised the articles on

the study situation, the mental health of students and the contact points on campus and in Dortmund.

Corporate Design (CD)

We have decided on various colours and fonts that we want to use for most of our designs in this legislative period. The colours are based on the AStA green in lighter and darker shades. We have determined which colour tones with light lettering and which with dark lettering provide the best contrasts for barrier-free reading. For the font, we chose a clear, sans serif font in which we always increase the line spacing slightly to ensure additional readability. We set headings in a thicker, also sans-serif display font. For the individual designs, we are free to decide exactly how the design should look and intend to continue to develop the basic idea. Furthermore, the designs of some campaigns will deviate from the CD. For example, the design for Mental Health Week will be created differently so that these projects stand out in our feed.

In addition, we create an alternative text immediately after designing the posts, which can be accessed via a link in the comments on Canva and edited for the individual posts. This simplifies the process of creating a post so that every post gets an alternative text.

Instagram and co.

As always, we took care of DMs and press enquiries by email. We entered consultation postponements and cancellations on the website and created Instagram posts. We also took care of the promotion of various events, as well as the trip of the Department of Sustainability and Mobility to LOCOY (Youth Climate Conference) and the workshop 'Well equipped through the dark half of the year' of the psychological counselling service (TU Dortmund University). Furthermore, we also did a cooperation post with the Equal Opportunities, Family, and Diversity Office and advertised our sharing shelf in the AStA office.

4. Office for Social und International Issues and Diversity

Studiwerk

Following the mandate of the student parliament, Darius met with the head of the housing department of the Studierendenwerk to discuss the current housing situation. Minutes of this meeting can be found in the invitation to this meeting.

Further training on residence law

Tomorrow, 18.9., a training course on the topic of residence law for students will take place in cooperation with the BAS for all speakers and employees of the AStA. An invitation was also sent via the LAT distribution list.

The AStA will be closed during the training.

Laptop rental

The return of the borrowed laptops has been slow in recent months, so that unfortunately 3 written reminders have now been sent, 2 of which have unfortunately had no effect.

Still not resolved: VISA

Darius is still in contact with the university regarding VISA issues.

5. University Politics and Teaching Practices

Counseling

We have advised students on all aspects of their studies. During the semester break, advice is mainly given by e-mail.

SK QSL (Standing Committee for Quality Development in Studies and Teaching)

We took part in the SK QSL and prepared thoroughly for it. The topic was the fulfillment of the requirements for the teacher training courses in economics, politics and social sciences at the Faculty of Social Sciences at TU Dortmund University.

LAT (Landes-Asten-Treffen)

We also took part in the LAT last month. The Landes-Asten meetings always take place on the last Wednesday of the month.

Planning the university policy action week

Now that we have finalized the concept of the university policy action week, we are currently designing the program. The first speakers are currently being booked. We will start advertising at the beginning of next month. Alina and Fiona are currently spending most of their time planning the university political action week.

Information sheet on compulsory attendance

We continued to work on a leaflet on compulsory attendance. The German and English texts have been completed, the only thing missing is the design and the creation of the barrier-free final version.

Postcards for the first semester bags

In addition, postcards have been developed with addresses for students who have experienced racist or anti-Semitic incidents. These are to be filled in the freshman bags and displayed in the AStA. The postcards distinguish whether the incidents occurred on campus or in the university context or outside of it. Different contact points are named accordingly.

6. Sustainability and Mobility

Local Conference of Youth (LCOY)

LCOY is Europe's largest youth climate conference, which will take place in Berlin in October. It is the German offshoot of the UN Climate Change Conference for Young People and is sponsored by the Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Protection. Our department has been invited and will be represented at the conference in October. To this end, we have advertised participation among students via Instagram (in cooperation with the Public Relations Department) and the Sustainability Office's mailing list. We are also planning to travel to and from the conference together.

Public Climate School

The Public Climate School brings climate education to schools, universities and society. The association Klimabildung e.V. is organizing climate education events at various locations in Germany in the week from 4 to 8 November. This year we are also taking part and are planning our own events at the TU. We have registered for a coaching program and have already taken part in several meetings/workshops.

Sustainability report

The Sustainability Office has published TU Dortmund University's first sustainability report. We have been working on it and will take part in the official presentation of the report on September 23. We will be happy to take your questions and comments with us.

Industrial dishwasher

An industrial dishwasher is to be purchased for Haus Dörstelmann, which can be used for larger events. To this end, research has been carried out and contact has been made with one of the suppliers.

7. Culture and Entertainment

Halloween Party

The planning for the Halloween party is currently underway and has top priority. This year's event will take place on October 25th from 9:00 PM to 2:00 AM. Contact has been made with Department 6 for the booking of the Emil Figge Foyer. GEMA has also been registered to legally secure the musical entertainment. The next steps, such as organizing and ordering drinks and booking the DJ, are currently in progress.

Booking System & Emails

In addition to organizing the Halloween party, we have, as usual, taken care of the booking system. Since the orientation week is approaching, several materials and rooms have been reserved for the freshmen events. We have also processed some reservations of advertising columns. Additionally, we have answered various emails.